

EINLEITUNG	
DAS ZÜRCHER GROSSMÜNSTER – SCHAUPLATZ DES GLAUBENS	10
1. GEFÄHRLICHE LEICHEN	
DER SPÄTANTIKE GRABPLATZ	20
Römische Götter	21
Am Rande des Dorfes	23
2. DIE MACHT DER MEMORIA	
DAS MITTELALTERLICHE KANONIKERSTIFT	26
Selbstverwaltung der Chorherren	28
Die Märtyrer Felix und Regula	31
Kirchenraum mit Aura	38
Totenkult und Friedhof	45
3. IM DIENSTE DES WORTES	
DIE REFORMIERTE KIRCHE	52
Erstarkende Stadt	54
Ulrich Zwinglis Reformation	61
Von der Stiftsschule zum Carolinum	74
Gottesacker ohne Totensorge	85
4. NEUE SPIRITUALITÄTEN	
IM ZEITALTER DER SÄKULARISIERUNG	92
Zürcher Touristenkirche	93
Aufgeklärte Theologie	101
Stiftsauflösung durch die Liberalen	107
Pluralisierter Glaube	118
SCHLUSS	
DER ENTFERLTE TOD	128
ANHANG	135